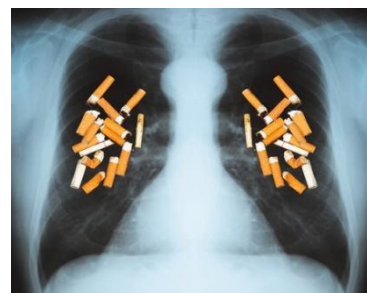


Wie entsteht Krebs?

Arbeitsblatt

Lies den Text genau durch.
Beantworte dann die Fragen.



Krebs entsteht, wenn sich Zellen durch Mutationen verändern und vermehren. Krebszellen altern nicht und sterben nicht ab. Sie zerstören Gewebe und bilden immer größere Tumore. Diese können in manchen Fällen auch mit dem Blut oder der Lymphe in andere Körperregionen gelangen und dort weitere Tumore bilden. Diese nennt man Metastasen.

Krebs kann in allen Bereichen des Körpers auftreten, wie zB auf der Haut, an inneren Organen, im Gehirn, im Blut und sogar in den Knochen.

Ursachen sind zB Rauchen (Lungenkrebs, Bauchspeicheldrüsenkrebs), ungesunde Ernährung (Magen-, Darmkrebs), Übergewicht (Darm-, Nieren-, Leber-, Bauchspeicheldrüsenkrebs), Alkohol (Speiseröhren-, Leberkrebs), UV-Strahlung (Hautkrebs), Giftstoffe (Lungenkrebs durch Asbest oder Feinstaub) oder radioaktive Strahlung.

Auch Viren können Krebs auslösen, wie zB Leberkrebs durch Hepatitis B oder Gebärmutterhalskrebs durch HPV.

Eine Krebswahrscheinlichkeit kann auch durch Gene vererbt werden. Bekannt sind BRCA (Breast Cancer Gene) 1 und 2. Sie erhöhen das Risiko für Krebs an Brust, Eierstöcken, Prostata, Bauchspeicheldrüse, Gebärmutterhals und Magen. Das bedeutet aber nicht, dass Menschen mit diesem Gen Krebs bekommen müssen! Mit gesundem Lebensstil kann in vielen Fällen vorgebeugt werden.

Regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen sind wichtig, wenn in der Familie Krebserkrankungen vorliegen und generell im Alter ab 50 Jahren (Brust-, Prostata-, Darmkrebs).

Nenne drei Ursachen für Krebs.

Welche Viren können Krebs verursachen?

Wie kannst du dein Krebsrisiko senken?

Wann sind regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen wichtig?
